

Kostenplan für Förderanträge im Handlungskonzept „Dialog und Vielfalt – Gegen Rassismus, Ausgrenzung und Demokratiefeindlichkeit“

Bei Anträgen im Handlungskonzept „Dialog und Vielfalt“ ist ein Kostenplan mit geplanten Ein- und Ausgaben für die Antragstellung zwingend erforderlich.

Bitte nutzen Sie für den Kostenplan dieses Formular. Es dient außerdem dazu, Sie bei Ihrer eigenen Projektplanung zu unterstützen. Sollten bestimmte Positionen nicht erforderlich sein, müssen diese auch nicht ausgefüllt werden.

Bitte denken Sie daran:

Sollte Ihr Antrag bewilligt werden, muss innerhalb von vier Wochen nach Abschluss des Projektes, spätestens aber zum 1. Dezember des Jahres, der Verwendungsnachweis mit den tatsächlich entstandenen Ein- und Ausgaben sowie den Quittungen / Belegen eingereicht werden.

Projektname:

**Name und Vorname
der
Ansprechperson:**

Adresse:

Telefon:

E-Mail:

Datum:

Ausgaben	
Sachkosten z. B. Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Flyer, Broschüren, Plakate, Transparente), Layout, grafische Entwürfe, Anzeigen, Social Media	<input type="text"/> Euro
Verbrauchsmaterial z. B. Büro- oder Bastelmaterial, Porto, Telefon, Sonstiges	<input type="text"/> Euro
Mieten z. B. Räume, Fahrzeuge, Technisches Material (Stellwände, Licht/Ton etc.), Sonstiges	<input type="text"/> Euro
Verpflegung z. B. Getränke, Speisen	<input type="text"/> Euro
Veranstaltungsnebenkosten z. B. Versicherung, Deutsches Rotes Kreuz, Mobile Toiletten, Gema, Sonstiges	<input type="text"/> Euro
Honorare (wenn diese keine feste Stellen ersetzen und zur Umsetzung des Projekts zwingend erforderlich sind)	<input type="text"/> Euro
Weitere Personalkosten z. B. Übernachungskosten, Fahrtkosten	<input type="text"/> Euro
Summe Ausgaben	<input type="text"/> Euro
Einnahmen z. B. Spenden, Sponsorengelder	<input type="text"/> Euro
Beantragte Summe (Differenz von Ausgaben und Einnahmen)	<input type="text"/> Euro